

Zeitschrift: Thurgauer Jahrbuch
Band: 31 (1956)

Vorwort: Vorwort
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dreißig Jahre lang sind die Hefte des «Thurgauer Jahrbuches» erschienen. Mit dem 31. Jahr ist es nun zum Buch geworden; denn immer mehr ist ihm der Charakter einer Schreibmappe verloren gegangen, und immer mehr wurde versucht, den Inhalt so auszubauen, daß er auch nach Jahren noch lesenswert ist.

Unverändert geblieben ist aber das Ziel, das mit diesem Jahrbuch erstrebt wird: Es will ein Abbild sein des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens in unserem Kanton und darüber berichten, was sich im vergangenen Jahre alles bei uns zugetragen hat. Um diesem zweiten Vorhaben noch vollständiger gerecht zu werden, wurde vor allem die Zahl der Nekrologe ganz wesentlich erhöht, damit auch jener gedacht werden kann, die nur in einem kleineren Kreise sich für kulturelle und öffentliche Belange eingesetzt haben, was ja oft unverhältnismäßig größere Opfer an Zeit und Idealismus erfordert.

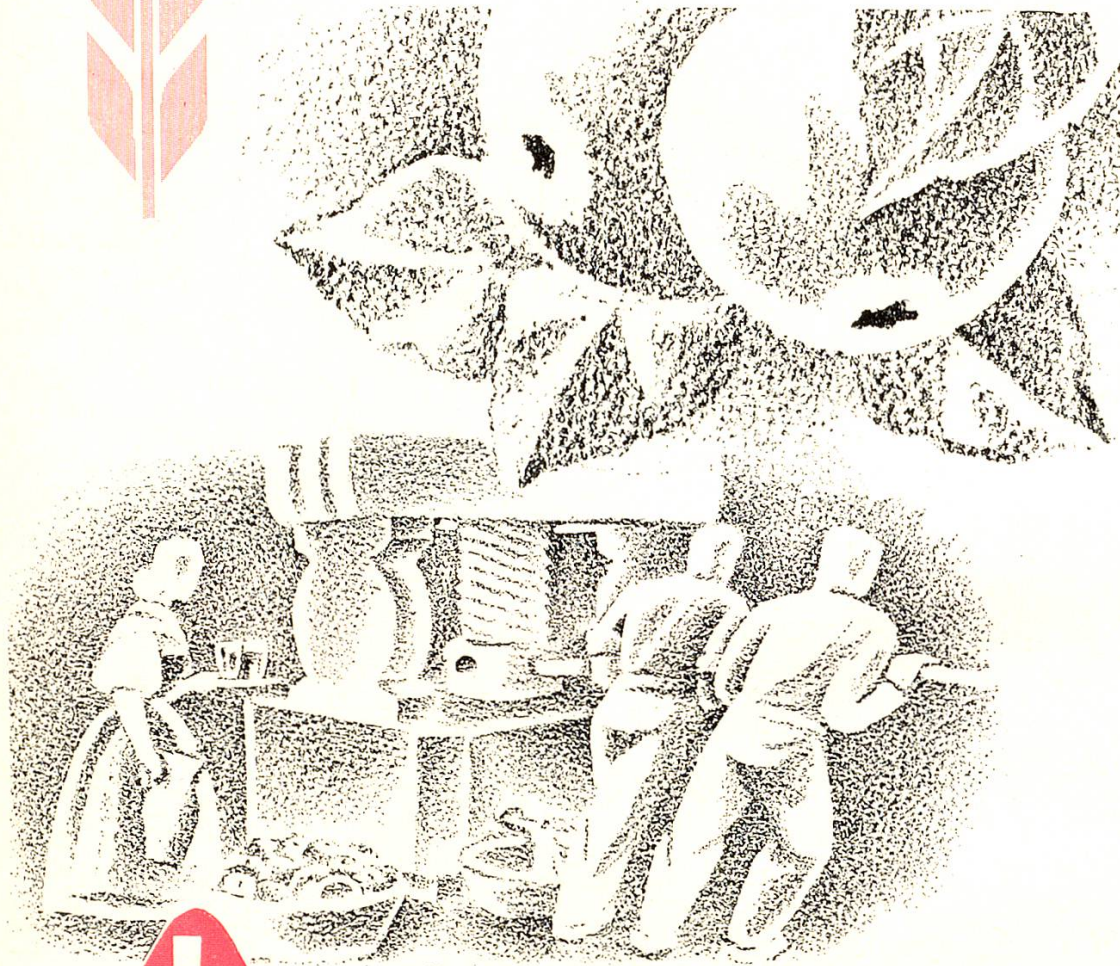
Wir hoffen, daß das «Thurgauer Jahrbuch» seine alten Freunde und Gönner behalten und viele neue gewinnen wird.

Der Verlag



Blühet in Neukirch i. Egnach Foto G. Schmid
Praktische Baumschnittübungen an der Landwirtschaftlichen Schule Arenenberg Foto G. Schmid





Obstsäfte

HELL+NATURTRÜB
SÜSS+VERGOREN

OBSTVERWERTUNGSGENOSSENSCHAFT BISCHOFZELL